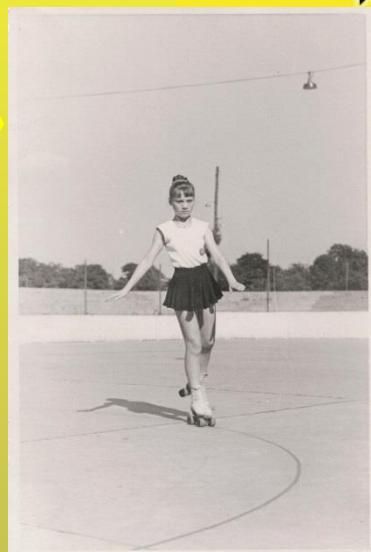


Gründung der Sektion Rollkunstlauf in
der BSG Post Dresden 1949

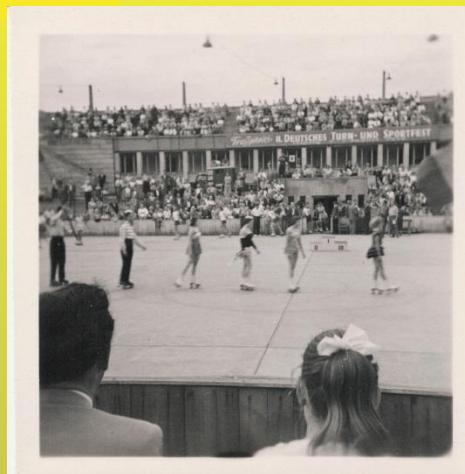


Rollkunstlauf

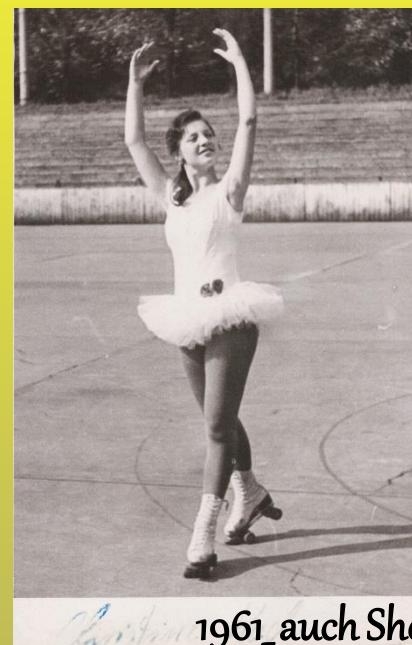
Erfolgreiches
Rollkunstlaufen,
geprägt durch
Christine England-
Stritzke (geb. Koch).



1957 Bezirksmeisterin



1960_Rollkunstlauf – ein
Zuschauermagnet



1961_auch Show gehört dazu:
Schwanensee auf Rollschuhen



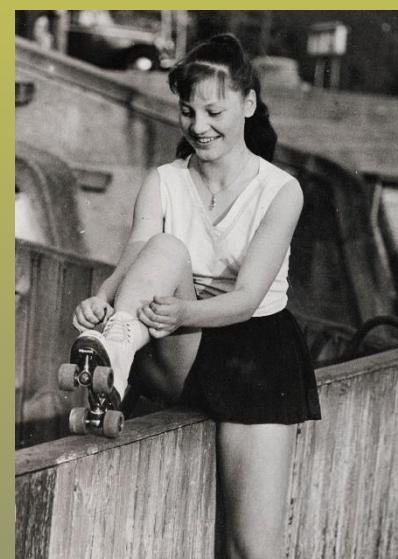
1955 Christine Koch begeistert
mit Pflicht und Kür



Hunderte Zuschauer im Rudolf-
Harbig-Stadion, Gratulation
vom internationalen
Schiedsrichter Küchenmeister



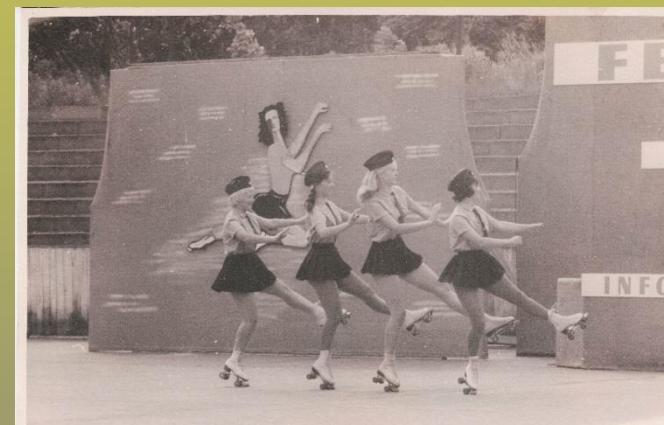
1960 erfolgreich mit Trainerin
Hauskeller



1961 Christine Koch ist immer mit
viel Freude dabei, trotz 17 Stunden
Training in der Woche.
mehrfache Bezirksmeisterin,
Deutsche Vizemeisterin 1963,
Nationalkader



1957 Spaß auf Rollen



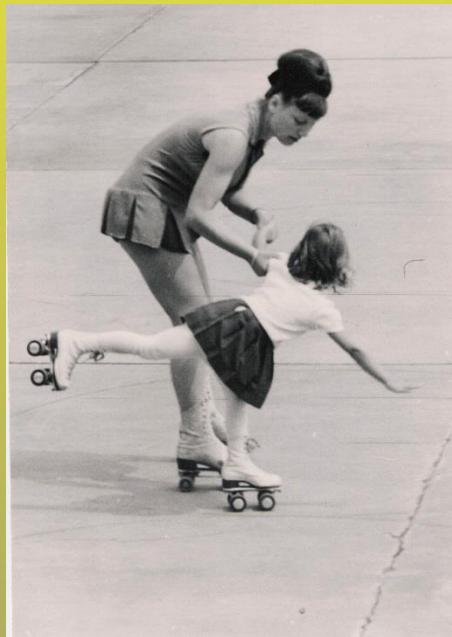
1962 die nächste Show:
Fernamt bitte melden!

1965 Abschied vom
aktiven
Leistungssport, die
Trainerarbeit wartet:

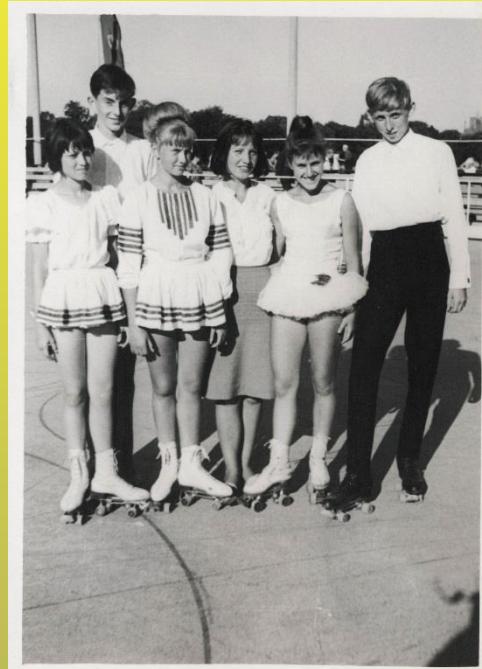


Rollkunstlauf

Als Trainerin gibt
Christine England-
Stritzke (geb. Koch) ihr
Wissen weiter:



seit 1965 erfolgreiche Trainerarbeit



1965_ Deutsche Meisterschaften

1967 Einweihung Rollsportstadion
Pieschener Allee



1978 Wettkampf in Dresden
mit Annegret Wache (geb.
Geidel) 1.v.l.



1965 Erfolg im Rolltanz: Platz 1
Elke und Friedhelm Opitz



hartes Training mit Belohnung:

Die fehlende
Stadionüberdachung
hinterlässt Spuren
durch Wind und
Wetter:

Oktober 1990 Post SV Dresden
nachfolgend bis 1999 Post Telekom
Sportverein



Rollkunstlauf

Auf der
instandgesetzten
Rollschuhbahn geht
es gleich um vordere
Plätze



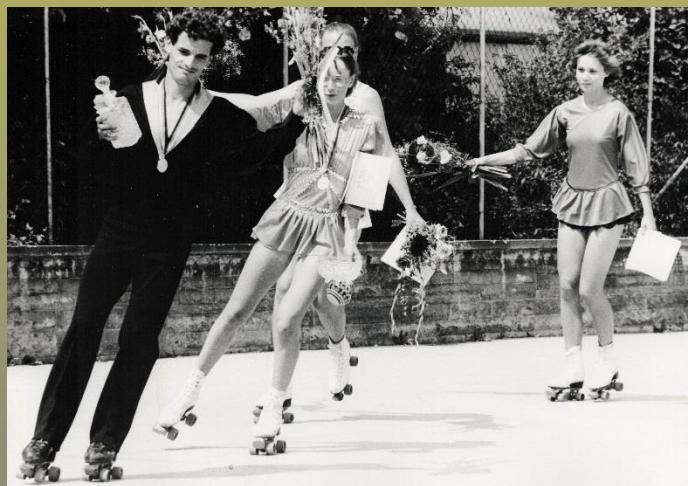
Oktober 1985 Einweihung des
sanierten Rollsportstadions



1990 Antwerpen
Internationaler Kürpokal



Pflichttraining in Dresden



1989 glückliche DDR Meister
Uwe Nehr Korn, Heike Nehr Korn (geb.
Molitor) und Annett England im
Gruppenlaufen



1990 letzte DDR Meisterschaft
in Potsdam

Vorbereitung auf den
Wettkampf auf der
Rollschuhbahn



oder auf Achse zum
Wettkampf in Wolfsburg

deutschlandweite
Wettkampf-
erfahrungen
sammeln:

Seit 2005 wieder Postsportverein
Dresden e.V.



Rollkunstlauf

2002 wurden wir von
den Fluten der
Weißeritz und Elbe
überrascht:
„Land unter“



2002 Ärmel hochkrempeln und
die Schuttberge beseitigen, damit
der Sportbetrieb wieder losgehen
kann



Alles Inventar nur noch Schrott.



2003 feierten wir das erste Bahnfest nach der Flut auf der
Rollsportanlage Pieschener Allee.



2008 Komplettneubau
Rollkunstlaufanlage
im Ostragehege Dank
des großen persönlichen
Einsatzes von Christine
England-Stritzke und
Jürgen Stritzke



Abschied von der alten
Rollsportanlage



Freude über die
neue
Rollkunstlaufanlage
im Ostragehege



Erfolgreiches
Rollkunstlaufen,
geprägt durch
Christine England-
Stritzke.



Rollkunstlauf



größte internationale Erfolge
Paarlauf mit Christiane Reich & Hannes Muschol

- Bronze EM 2008 Fuengirola/ Spanien
- 6. Platz 2008 WM Kaoshiung/ Taiwan
- Silber World Games 2009 Taiwan
- Bronze EM 2010 Reggio C./ Italien
- 5. Platz WM 2011 Brasilia/ Brasilien
- 3. Platz 2011 Grand Prix Shanghai/ China
- 5. Platz WM 2012 Auckland/ Neuseeland



Aus Aktiven werden Trainer und
Trainerinnen:
Heike Nehrkorn und Hannes
Muschol

Deutsche Meisterschaft

2007 Freiburg Paarlaufen

Christiane Reich & Hannes Muschol
Tina Lehmann & Maximilian
Pannasch

Üben, üben und nochmals üben!



Leistung & Freude
am Sport sind die
Grundlagen für den
Erfolg!



Spaß am Rollkunstlaufen

